

Stadt Werneuchen

Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Niederschrift zur 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Werneuchen, 20.11.2019

Ort: Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

Tag: 07.11.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 19 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Karsten Dahme

Herr Oliver Asmus

Herr Thomas Braun

Frau Jeannine Dunkel

Herr Sebastian Gellert

Herr Thomas Gill

Herr Maik Grabsch

Herr Andy Habermann

Herr Alexander Horn

Frau Simone Horn

Frau Germaine Keiling

Herr Matthias Köthe

Herr Frank Kulicke

Herr Holger Schulze

Herr Burghard Seehawer

Herr Burkhard Horn

Abwesend sind:

Frau Elfi Gille

Herr Glenn Hänschke

Herr Mirko Schlauß

Gäste:

Frau Rothgänger, Frau Hupfer, Frau Knollmeier, Frau Sperling, Frau Reuther, Herr Faupel (Verwaltung), Herr Dahlke (Stadtwerke Werneuchen GmbH), Herr Gromm, Herr Pavonet, Herr Hochsam (Mitglieder Umlegungsausschuss), Herr Henning (MOZ), ca. 15 Bürgerinnen/Bürger

Protokollantin:

Frau Wolf (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 12.09.2019
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beschluss-Nr.: Serv/071/2019 - Beschluss über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl in der Stadt Werneuchen am 22.09.2019
- 7 Planstelleneinweisung des künftigen Bürgermeisters zum 01.01.2020
- 8 Beschluss-Nr.: Serv/070/2019 - Bildung eines Wahlausschusses für die Wahl der SVV Werneuchen angehörnden Mitglieder und der Fachmitglieder des gemeinsamen Umlegungsausschusses der Gemeinde Ahrensfelde und der Stadt Werneuchen
- 9 Wahl der SVV Werneuchen angehörigen Mitglieder und der Fachmitglieder des gemeinsamen Umlegungsausschusses der Gemeinde Ahrensfelde und der Stadt Werneuchen
- 10 Beschluss-Nr.: Bv/371/2019 - Aufstellungsbeschlusses zur 1. Änderung des rechtskräftigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Werneuchen 1“ in der Planfassung vom Dezember 2013
- 11 Beschluss-Nr.: Bv/390/2019 - Beschluss zur Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans „Freienwalder Straße 15“ der Stadt Werneuchen, sowie zur Erweiterung des Geltungsbe-

reiches

- 12 Beschluss-Nr.: Bv/392/2019 - Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan-Entwurf "Wegendorfer Straße / Ledebourstraße"
- 13 Beschluss-Nr.: Bv/393/2019 - Feststellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Flugplatz Werneuchen - West IV“
- 14 Beschluss-Nr.: Bv/394/2019 - Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan (vBP) „Solarpark Flugplatz Werneuchen-West IV“, der Stadt Werneuchen
- 15 Beschluss-Nr.: Bv/397/2019 - Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 54.1.01/6335.785300 Gehweg Landsberger Straße
- 16 Beschluss-Nr.: Ow/022/2019 - Beschluss zum Bestattungswald des Waldbesitzers Matthias Graf von Schwerin zur Nutzungsordnung und Entgeltordnung für den „Bestattungswald Hirschfelde“
- 17 Beschluss-Nr.: Bv/389/2019 - Beschluss zur Verfahrensweise bei Satzungsverstoß in Bezug auf mobile Werbemittel
- 18 Beschluss-Nr.: DIELINKE/017/2019 - Beschluss zur Satzung der Stadt Werneuchen zur Beteiligung von Einwohnern bei beitragspflichtigen Straßenbaumaßnahmen
- 19 Beschluss-Nr.: SV/005/2019 - Beschluss zur Prüfung der Durchführbarkeit eines Livestreams der öffentlichen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung
- 20 Beschluss-Nr.: DIELINKE/UWW/BVB/018/2019 - Beschluss über die Ausweitung des digitalen Sitzungsdienst für sachkundige Einwohner und Ortsbeiräte
- 21 Beschluss-Nr.: DIELINKE/016/2019 - Mehr Verkehrssicherheit für unsere Schulkinder der Europaschule
- 22 Beschluss-Nr.: SPD/023/2019 - Aktionsplan Kinder-, jugend- und familienfreundliches Werneuchen
- 23 Beschluss-Nr.: SPD/024/2019 - Klima- und Freiflächenkonzept für die Barnimer Feldmark
- 24 Beschluss-Nr.: UWW/BVB/002/2019 - Beschluss zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und Reduzierung von Schall- und Schadstoffemissionen
- 25 Beschluss-Nr.: UWW/BVB/003/2019 - Beschluss über Verkehrssicherheit im Bereich des Sportplatzes an der Wegendorfer Straße
- 26 Beschluss-Nr.: UWW/BVB/004/2019 - Beschluss über freien Zugang zum Internet in unserer Stadt
- 27 Abgeordnetenfragestunde
- 28 Mitteilungen der Verwaltung
- 29 Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil) und Eröffnung der Sitzung (nichtöffentlicher Teil)

22 **Niederschrift:**

23 **Öffentlicher Teil**

24 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

25
26 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden der SVV, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 16 von 19 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

27
28 **TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 12.09.2019**

- 29 - Herr Gill: im Protokoll vom 12.09., TOP 23 hat er eine Frage gestellt zu den Kosten bzgl. Austausch des Fußbodens, deren Beantwortung nachgereicht werden sollte, bislang hat er noch keine Antwort erhalten. Wie ist der Stand?
- 30
- 31
- 32 - Herr B. Horn: kann noch keine Auskunft zum Kostenfaktor geben, sobald er eine Information dazu erhält, wird die Beantwortung der Frage nachgereicht.
- 33

34 **Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 2**

35 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

36 **Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 0**

37 **TOP 4 Bericht des Bürgermeisters - Siehe Anlage -**

38 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

39 Hinweis Herr Dahme an Gäste, dass die Niederschriften im Internet veröffentlicht werden, inkl. aller Fragen/Statements, wer gegen die Veröffentlichung ist, möchte dies bitte sagen.

- 40
- 41 - Herr Pietz (Krummensee): bezüglich der Vorbereitung zur Abstimmung der Legehuhn Anlage – wird das schon bearbeitet? Gibt es einen neuen Sachstand?
- 42

- 43 - Herr B. Horn: es gibt noch keine neuen Information, vielleicht kann Frau Hupfer dazu Auskunft geben?
44
- 45 - Frau Hupfer: die Stellungnahme ist in der Ortsbeiratssitzung behandelt worden. Sofern ein Antrag auf dem Tisch liegt, wird diese bearbeitet.
46
- 47 - Frau Seehawer: zu einem familienfreundlichen Werneuchen zählt nicht nur der Einbau von Wickeltischen, sondern dass Familien jeden Alters eingegliedert werden. So gibt es zum Beispiel in Stienitzaue keinen Spielplatz, obwohl Cityhaus 2 Spielplätze vorgesehen hat. Derzeit spielen die Kinder im Gestrüpp an dem Beiersdorfer Weg
48
49
50
- 51 - Oder die Senioren, wie kann ein öffentlich Raum genehmigt werden ohne öffentliche Zubringung? Der Fahrstuhl ist oft nicht nutzbar und eine Rampe gibt es auch nicht.
52
- 53 - Die Sauberkeit und Ordnung lässt ebenfalls zu wünschen übrig. Siehe Parkanlagen, die Abgeordneten sollten tatkräftig unterstützen und die Anlage (z.B. Paddenpuhl) sauber halten.
54
- 55 - Die Abgeordneten der letzten Wahlperiode haben ihrer Meinung nach mit getroffenen Beschlüssen Fehler begangen, sie hofft dass die im Mai gewählten Abgeordneten bessere Entscheidungen treffen und dann die Parksituation in einigen Straßen, wie in der Wegendorfer Straße oder Am Bahnhof besser umgesetzt werden können und nicht so ein Chaos ausbricht. Die Parkflächen sollten auch kontrolliert werden, oder eben Maßnahmen ergriffen werden, dass Halteverbotsschilder aufgestellt werden.
56
57
58
59
- 60 - Herr B. Horn: es ist bedauerlich, dass der Spielplatzbau in Stienitzaue noch nicht umgesetzt wurde. Der Erwerb des eigentlich geplanten Boden hat nicht geklappt. Das Land sollte zum überhöhten Preis verkauft werden. Inzwischen hat die Stadt ein Stück Land erworben.
61
62
- 63 - Der Aufzug ist leider nur mit einem Schlüssel zu bedienen und das geht nur zu den Öffnungszeiten von den anliegenden Ärzten.
64
- 65 - Zum Thema Sauberkeit und Ordnung, haben wir Ihre Hinweise verstanden und arbeiten an der Umsetzung.
66
- 67 - Was die Parksituation angeht sind Beschlüsse gefasst worden, die WBG und Rossmann haben sich freigekauft, was aber in der Wegendorfer Str. bzw. Am Bahnhof nicht der Fall ist.
68
- 69 - Frau Hupfer: grundsätzlich sind immer ausreichend Stellplätze gefordert, die Stadt ist nicht damit einverstanden, dass man Freikauf gebietet. Die Stadt prüft, ob alles rechtens ist.
70
- 71 - Herr Schimpke: zur Satzung Baulandentwicklung – wie viel hat das bisher gekostet?
72
- 73 - Frau Hupfer: in Beschlussvorlage stehen die Haushaltsrechtlichen Auswirkungen, dort ist die Summe enthalten
74
- 75 - Herr Reichert (Stienitzaue): Kategorisieren der Straßen in Werneuchen; da sind in Beteiligungssatzung Straßen enthalten, man kann aber nicht verfolgen welche das sind – wie wird damit umgegangen?
76
- 77 - Frau Hupfer: Straßennetz kann unterschiedlich dargestellt werden – ist zum Beispiel über das Geoportale Werneuchen nachzusehen
78
- 79 - Herr Reichert: vielleicht könnte man das allen zugänglich machen und in Satzung mit aufnehmen.
80
- 81 - Herr Schwame (Schönfeld): 1. Ist die Nutzungsgebühr für Sportplatz angehoben worden, damit Jugendliche dort trainieren können? 2. Beachtet man bei der Park & Ride Situation am Bahnhof auch den Fließverkehr, dass es dort nicht zu noch mehr Problemen kommt?
82
- 83 - Herr B. Horn: zu 2. Es wurden Flächen gekauft in der Straße am Bahnhof. Dort wurde mit ca. 80-100 Parkplätzen kalkuliert, es wird dort ein E-Auto stehen und Elektrofahräder (Carsharing bzw. Fahrrad ausleihe). Sollten diese Parkplätze in Zukunft nicht ausreichen sind neue Lösungen zu finden.
84
85
- 86 - Zu 1. Der Sportplatz wird durch den Sportverein Rot-Weiss Werneuchen betrieben, die Mitglieder zahlen Beiträge und der Verein die Pacht an die Stadt. Es geht nicht, dass der Sportverein mehr bezahlt, damit Nicht-Mitglieder umsonst rauf kommen.
87
88
- 89 - Herr Gill zu 2. Mit heutigem Stand sind 100 Parkplätze am Bahnhof eingeplant, die anliegenden Straßen verfügen über weitere Parkmöglichkeiten, mit dem Bau des Parkplatzes werden die Stellplätze verdoppelt. Im Moment reichen 100 Parkplätze aus, aber für die Zukunft kann keine Prognose getroffen werden, jedoch müssten diese für die nächsten 5 Jahre reichen.
90
91
92
- 93 - Herr Pieper: zur Beteiligungssatzung hat er 3 Fragen: 1. Im §1 steht „...Von der Durchführung der Beteiligung (Befragungen) kann bei Straßenbaumaßnahmen an Haupterschließungs- und Hauptverkehrsstraßen abgesehen werden...“ wer „kann“ beschließen? 2. In §2 und §3 steht, dass es 3 Durchgänge zur Befragung gibt, wie oft soll befragt werden? 3. Zu §6.1 wenn die Maßnahme in Haushalt aufgenommen ist, müsste die Streichung nicht auch aufgenommen werden?
94
95
96
97
- 98 - Herr A. Horn: zu 1. Der Text war bereits Bestandteil mehrerer Beratungen. Bürger werden nur befragt, die Abgeordneten treffen die Entscheidung. Seine Fraktion nimmt die Empfehlungen immer sehr ernst.
99
100
- 101 - Frau Hupfer: „kann“ kann gestrichen werden. Die Vorlage ist so geprüft worden vom Rechtsanwalt. Sofern heute eine Änderung beschlossen wird, wird diese vom Rechtsanwalt erneut geprüft.
102

- 103 - Herr A. Horn: es soll eine Befragung der Bürger erfolgen, es gibt den ersten Durchgang, dann einen
104 zweiten und sofern die Kosten im Rahmen liegen einen dritten Durchgang.
105 - Herr Pieper: Wozu gibt es eine Vorplanung? 25% Kostenschätzung sinnvoller? Die Linken hätten
106 gern 10% wie setzt sich das zusammen? Sofern sind die Kosten nicht realistisch gestaltet und es folgt
107 dann wohl eine Neubefragung.
108 - Herr B. Horn: in der Einwohnerfragestunde ist geregelt, dass 3 Fragen kurz und knapp gestellt wer-
109 den. Die Stadtverordneten sollen sich mit Beschlüssen auseinandersetzen. Daher die Bitte, man mö-
110 ge in die Ausschüsse gehen und dort die Fragen zu den Beschlussvorlagen stellen, um die ge-
111 wünschten Antworten zu erhalten. Das ist nicht konform mit der Geschäftsordnung
112 - Herr Rochau: zu den Mitfahrbänken wurde ein Beschluss gefasst, dass über die Standorte beraten
113 wird – wann genau wird das sein?
114 - Herr Dahme: steht im Haushalt drin, nach Beratung geht dies in die Ortsbeiräte und Ausschüsse, der-
115 zeit ist kein Geld dafür vorhanden.
116 - Herr B. Horn: in den Ortsbeiräten wurde noch nicht darüber beraten. Wenn ein Beschluss gefasst
117 wurde, dann wird sich damit auseinander gesetzt. Die Ortsbeiräte haben es seiner Kenntnis nach
118 noch nicht getan.
119 - Herr Gellert: Herr Pieper ist im Recht. Er hat 3 Fragen gestellt, es ist alles rechtens, es soll bitte da-
120 von abgesehen werden ihn anzugehen, es lag kein Fehlverhalten vor.

121 **TOP 6 Beschluss-Nr.: Serv/071/2019 - Beschluss über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl**
122 **in der Stadt Werneuchen am 22.09.2019**

123 Einreicher: Bürgermeister

124 Beschluss:

125 Die Stadtverordnetenversammlung trifft folgende Wahlprüfungsentscheidung: Einwendungen gegen die
126 Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Werneuchen am 1. September 2019 mit Stich-
127 wahl am 22. September 2019 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

128 **Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

129 **TOP 7 Planstelleneinweisung des künftigen Bürgermeisters zum 01.01.2020**

130 Es folgt die Verlesung der Planstelleneinweisung des neuen Bürgermeisters Herrn Frank Kulicke zum
131 01.01.2020 durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und Übergabe des Schreibens
132 sowie der Gratulation durch den amtierenden Bürgermeister Herrn B. Horn.

133 **TOP 8 Beschluss-Nr.: Serv/070/2019 - Bildung eines Wahlausschusses für die Wahl der SVV**
134 **Werneuchen angehörnden Mitglieder und der Fachmitglieder des gemeinsamen Um-**
135 **legungsausschusses der Gemeinde Ahrensfelde und der Stadt Werneuchen**

136 Einreicher: Bürgermeister

137 Beschluss:

138 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt die Bildung eines Wahlausschusses beste-
139 hend aus folgenden Mitgliedern:

1. Frau Silke Hupfer
2. Frau Gabriele Sperling
3. Frau Anke Rothgänger

140 **Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

141 **TOP 9 Wahl der SVV Werneuchen angehörigen Mitglieder und der Fachmitglieder des ge-**
142 **meinsamen Umlegungsausschusses der Gemeinde Ahrensfelde und der Stadt Wer-**
143 **neuchen**

144 Frau Sperling erklärt die Wahlhandlung. Da es sich um eine Gremienwahl handelt, wird offen gewählt.
145 Zur näheren Erläuterung über die Aufgaben des Umlegungsausschusses beantragen Herr Seehawer
146 (SPD) und Herr Gellert (fraktionslos) das Rederecht für Herrn Gromm

147 **Abstimmung Rederecht: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

148 Herr Gromm erklärt die im Baugesetz hinterlegten Aufgaben des Umlegungsausschusses.

149 Herr A. Horn von der Fraktion Die Linke und Herr Gellert (fraktionslos) beantragt die offene Wahl.

150 **Abstimmung offene Wahl: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0**

<i>Name Mitglied, Funktion</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Enthaltung</i>
Herr Henry Gromm, Vorsitzender	16	0	0
Herr Heinrich Pavonet, Vertreter	16	0	0
Herr Ralf Frauendorf, Stellv. Vorsitzender	16	0	0
Herr Norbert Hochsam, Vertreter	16	0	0

Frau Yvonne Rohr, Weiteres Mitglied	16	0	0
Herr Thomas Eisenhuth, Vertreter	16	0	0

151

<i>Name Gemeindemitglied, Funktion</i>	<i>Ja-Stimmen</i>	<i>Nein-Stimmen</i>	<i>Enthaltung</i>
Herr Oliver Asmus, Mitglied	16	0	0
Herr Holger Schulze, Vertreter	16	0	0

152

153

154

TOP 10 Beschluss-Nr.: Bv/371/2019 - Aufstellungsbeschlusses zur 1. Änderung des rechtskräftigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Werneuchen 1“ in der Planfassung vom Dezember 2013

155

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 12 Enthaltung: 1

156

157

158

TOP 11 Beschluss-Nr.: Bv/390/2019 - Beschluss zur Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans „Freienwalder Straße 15“ der Stadt Werneuchen, sowie zur Erweiterung des Geltungsbereiches

159

160

Herr Dahme gibt an, dass Frau Brandt von dem Planungsbüro WOW anwesend ist um Fragen zu beantworten.

161

Es folgt eine umfangreiche Diskussion.

162

Herr B. Horn beantragt das Rederecht für Frau Brandt

163

Abstimmung Rederecht: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0

164

Frau Brandt erläutert kurz Fragen zum Plangebiet, dass das sich im Wasserschutzgebiet befindet.

165

Einreicher: Bürgermeister

166

Beschluss:

167

Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

168

169

170

171

172

173

174

175

176

177

178

179

180

181

182

183

184

185

186

187

188

189

- 1) Der Entwurf des Bebauungsplans „Freienwalder Straße 15“ in der Fassung vom September 2019 bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung, wird gebilligt. Die Übersicht über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen wird zur Kenntnis genommen.

Anlage 1: Entwurf des Bebauungsplans i.d.F. September 2019,

Anlage 2: Übersicht Stellungnahmen

- 2) Der Entwurf des Bebauungsplans „Freienwalder Straße 15“ ist nach § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
- 3) Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu machen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können. Es ist darauf hinzuweisen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 aufgestellt werden soll.
- 4) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Freienwalder Straße 15“ zu informieren und zur Stellungnahme aufzufordern.

- 5) Zur Sicherung der Erschließung wird die 3,5 m breite Zufahrt des Plangebietes über die Flurstücke 936, 937, 2509 und 2510 in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes einbezogen.

Anlage 3: Übersicht über den Änderungsbereich des Geltungsbereiches

- 6) Im Rahmen der Behördenbeteiligung zum Bebauungsplanentwurf ist ein Antrag auf Befreiung gemäß § 52 Absatz 1 Satz 2 WHG von den Verboten des Wasserschutzgebietes Werneuchen einzureichen.

190

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 3

191

192

TOP 12 Beschluss-Nr.: Bv/392/2019 - Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan-Entwurf "Wegendorfer Straße / Ledebourstraße"

193

Herr Dahme gibt an, dass Herr Gimper vom Planungsbüro anwesend ist, um Fragen zu beantworten.

194

Herr B. Horn beantragt Rederecht

195

Abstimmung Rederecht: Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0

196

Es folgt eine umfangreiche Diskussion.

197

Herr Seehawer gibt zu Protokoll: die 50 Wohneinheiten im Begründungstext sollen nicht bindend sein (Zeile 24)

198

199

Einreicher: Bürgermeister

200

Beschluss:

- 201 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
- 202 1. Der Entwurf des Bebauungsplans "Wegendorfer Straße - Ledebourstraße" in der Fassung vom 26.
- 203 September 2019, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begrün-
- 204 dung sowie der Biotopkarte als Anhang, wird gebilligt.
- 205 2. Mit dem Bebauungsplan-Entwurf werden die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
- 206 sowie die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

207 **Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 1**

208 **TOP 13 Beschluss-Nr.: Bv/393/2019 - Feststellungsbeschluss zur Änderung des Flächennut-**

209 **zungsplanes der Stadt Werneuchen im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Be-**

210 **bauungsplanes „Solarpark Flugplatz Werneuchen - West IV“**

211 Einreicher: Bürgermeister

212 Beschluss:

- 213 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
- 214 1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Änderung des Flächennutzungspla-
- 215 nes i.d.F. vom 16. April 2019 vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellung-
- 216 nahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlichen Belange hat die Stadtverordnetenver-
- 217 sammlung der Stadt Werneuchen mit folgendem Ergebnis geprüft:
- 218 a) berücksichtigt werden die Anregungen und Belange: } **siehe Anlage 1**
- 219 b) teilweise berücksichtigt werden: } **Abwägungsmaterial**
- 220 c) nicht berücksichtigt werden: }
- 221 2. Die Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen im Bereich des vorhabenbezoge-
- 222 nen Bebauungsplan „Solarpark Flugplatz Werneuchen-West IV, bestehend aus der Planzeich-
- 223 nung und den textlichen Festsetzungen (**Anlage 2**) wird von der Stadtverordnetenversammlung
- 224 Werneuchen beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt
- 225 3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Änderung des Flächennutzungsplanes der höheren Ver-
- 226 waltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.
- 227 4. Die Erteilung der Genehmigung nach § 6 (5) BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist an-
- 228 zugeben, wo die Planunterlagen mit Begründung und Umweltbericht sowie die zusammenfassende
- 229 Erklärung nach § 6a BauGB während der Dienstzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft
- 230 verlangt werden kann.

231 **Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 4 Enthaltung: 1**

232 **TOP 14 Beschluss-Nr.: Bv/394/2019 - Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebau-**

233 **ungsplan (vBP) „Solarpark Flugplatz Werneuchen-West IV“, der Stadt Werneuchen**

234 Einreicher: Bürgermeister

235 Beschluss:

- 236 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:
- 237 5. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes i.d.F. vom 30.
- 238 April 2019 vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden
- 239 und sonstigen Träger öffentlichen Belange hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wer-
- 240 neuchen geprüft und stimmt dem Abwägungsergebnis entsprechend den Vorschlägen gemäß Anla-
- 241 ge 1 zu.
- 242 6. Die berücksichtigten Hinweise und Anregungen sind in die Unterlagen zum vorhabenbezogenen
- 243 Bebauungsplan einzuarbeiten.

244 **Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 4 Enthaltung: 1**

245 **TOP 15 Beschluss-Nr.: Bv/397/2019 - Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe bei der Haus-**

246 **haltsstelle 54.1.01/6335.785300 Gehweg Landsberger Straße**

247 Einreicher: Bürgermeister

248 Beschluss:

- 249 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt eine überplanmäßige Auszahlung für 2019
- 250 bei der Haushaltsstelle 54.1.01/6335.785300 Gehweg Landsberger Straße in Höhe von 13.000€.

251 **Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

20:39 Uhr Herr Gill verlässt die Sitzung 15/16

253 **TOP 16 Beschluss-Nr.: Ow/022/2019 - Beschluss zum Bestattungswald des Waldbesitzers**

254 **Matthias Graf von Schwerin zur Nutzungsordnung und Entgeltordnung für den „Be-**

255 **stattungswald Hirschfelde“**

256 Einreicher: Bürgermeister

- 368 - Herr Gellert verliest eine Stellungnahme (siehe Anlage), gerichtet an Herrn Habermann (Fraktion
369 AfD) zu einem von ihm geposteten Beitrag auf Facebook zum Anschlag auf die Synagoge in Halle.
370 - Herr B. Horn war der gepostete Beitrag von Herrn Habermann nicht bekannt, vorausgesetzt dass dies
371 der Wahrheit entspricht schließt er sich der Stellungnahme von Herrn Gellert an.
372 - Frau Keiling: die Fraktion SPD schließt sich dem an
373 - Herr A. Horn: die Fraktion DIE LINKE schließt sich dem an
374 - Herr Habermann: es war eine Satire darauf bezogen, dass man im Abendprogramm nur noch Gewalt
375 und Terror vernimmt. Er wollte niemanden verhöhnen. Was Herr Gellert da rausfiltern wollte, hat so
376 nicht stattgefunden.
377 - Herr Kulicke: die Fraktion UWW/BVB schließt sich der Stellungnahme von Herrn Gellert ebenfalls an
378 - Herr Gill: es wurde versucht eine jüdische Gemeinde auszulöschen, und dass er sich nicht einmal
379 jetzt dafür entschuldigen kann, das ist der eigentliche Skandal.
380 - Herr Dahme: am 13.12.2018 wurde in der SVV der Haushalt 2019 beschlossen und veröffentlicht. In
381 einem Schreiben im März 2019 wurden die Zustände der Kita Schönfeld der Stadt mitgeteilt. Das
382 Antwortschreiben erhielt er kurz darauf. Wie kann es sein, dass in der Kita Mittel für PC und dazuge-
383 höriger Technik eingestellt wurden, aber die Geräte noch nicht bereitgestellt wurden? Derzeit bringen
384 die Mitarbeiter Ausdrucke privat mit. Er bittet darum die erforderlichen Arbeitsbedingungen herzustellen.
385
386 - Frau Sperling: Sofern Probleme auftreten soll bitte eine Meldung gemacht werden. Ein Laptop steht
387 der Kita zu, wird oft zum Jahresende gekauft, weil es dann preisgünstiger ist. Beim Notfall wird natür-
388 lich sofort Ersatz beschafft.
389 - Herr B. Horn: das Antwortschreiben der Stadt wird angeschaut. Die Missstände natürlich beseitigt.

390 **TOP 28 Mitteilungen der Verwaltung**

391 Frau Sperling gibt den Hinweis, dass noch immer Wahlplakate auf dem Hof liegen, diese sind bitte zu
392 entsorgen.

393 **TOP 29 Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil) und Eröffnung der Sitzung (nichtöffentlicher
394 Teil)**

395 **Ende:** 22:16 Uhr

396

397

398 _____
399 Karsten Dahme
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung